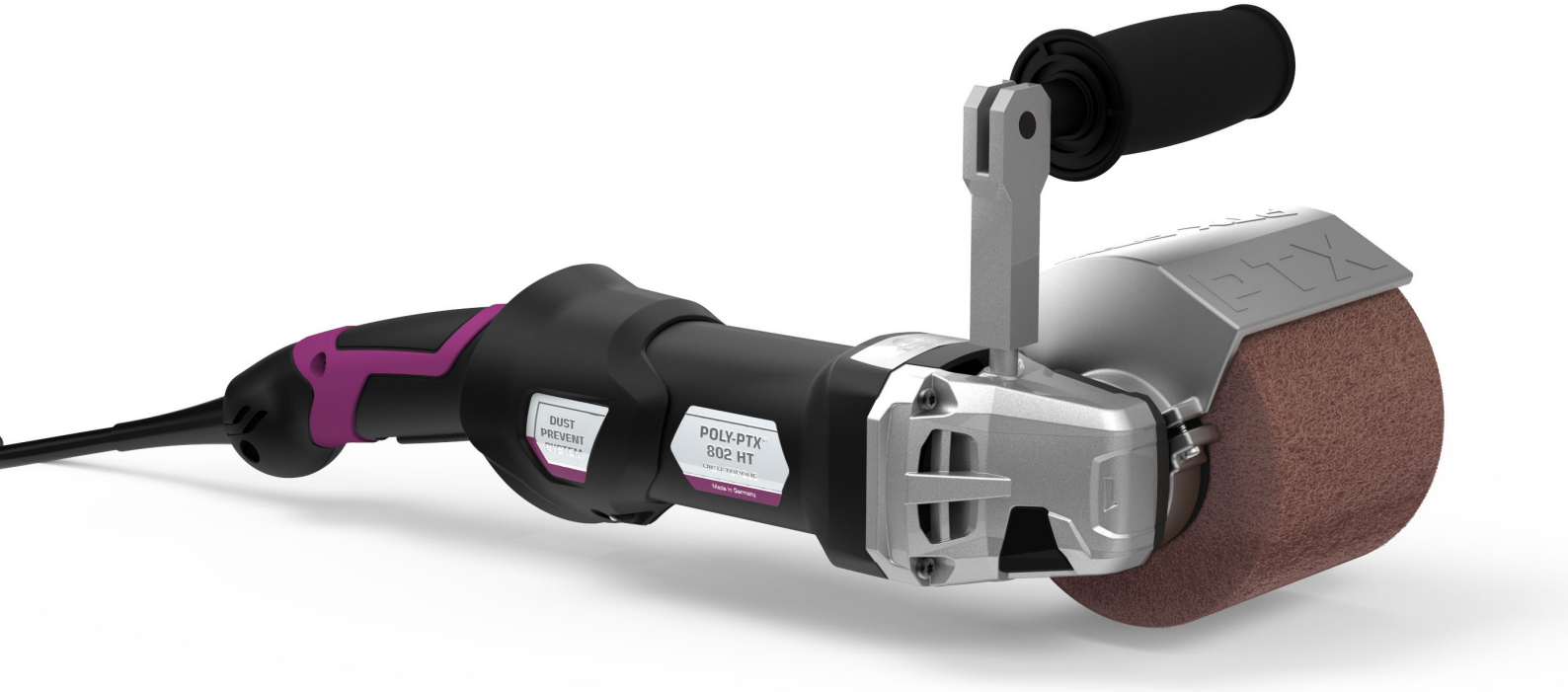
EISENBLÄTTER

Simply better ideas.

Bedienungsanleitung DE

Original instructions EN

POLY-PTX® 802 HT



Made in Germany • www.eisenblaetter.de

EISENBLÄTTER
Simply better ideas.

POLY-PTX® 802 HT

Inhaltsverzeichnis / Table of contents	2
Bedienungsanleitung DE	
Originalbetriebsanleitung DE	3 - 8
CE 94 DE	9
Allgemeine Geschäftsbedingungen DE	10
Original instructions EN	11
Original oparating instructions EN	12-17
CE 94 EN	18
Terms and conditions EN	19

Produktvorteile im Überblick

- Extrem leistungsstarker und langlebiger Motor mit 1.750 Watt, mit raffinierten Planetengetriebe für maximale Kraftübertragung und Drehmoment (High Torque) im gesamten Drehzahlbereich, von 820 – 3.000 min-1 mit Tachogenerator für konstante Drehzahl auch unter Last – 100% Made in Germany
- Das neue DUST PREVENT SYSTEM schützt wirksam das Innenleben des Motors vor Schleifstaub- und Metallpartikeln, ohne die Kühlventilation zu behindern
- Entfernt Schweißnähte, tiefe Kratzer, Rost, Schmutz, Farbe und Oxydschichten
- 19 mm VA-Antriebswelle mit Doppelkeilen über die gesamte Spindellänge für Schleifwalzen bis 115 mm Durchmesser und 100 mm (ausgefräste Vliesräder bis 110 mm) Arbeitsbreite - mit Eco Smart Adapter bis 150 mm Arbeitsbreite
- Feinster Schliff auch auf größeren Flächen möglich, durch oszillierende Schleifbewegung
- Kann mittels optionaler Schleifbandrolle auch als Rundrohrschleifer, selbst an geschlossenen Rohrkonstruktionen, eingesetzt werden.

Originalbetriebsanleitung

1) Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortlichkeit: Diese Satiniermaschinen, identifiziert durch Type und Seriennummer, entsprechen allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien und Normen.

2) Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Satiniermaschine ist geeignet
• zum Satinieren, Mattieren, Strukturieren und Bürsten,
• zum Polieren und Glätten,
• zum Sandpapierschleifen und Entgraten von folgenden Materialien:
• Metall, Holz und Kunststoffen.
Nur zur Trockenbearbeitung.
Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet allein der Benutzer.
Allgemein anerkannte Unfallverhütungsvorschriften und beigelegte Sicherheitshinweise müssen beachtet werden.

3) Allgemeine Sicherheitshinweise

Beachten Sie die mit diesem Symbol gekennzeichneten Textstellen zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Ihres Elektrowerkzeugs!

WARNUNG – Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.

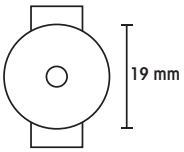
WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.** Geben Sie Ihr Elektrowerkzeug nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

4) Spezielle Sicherheitshinweise

4.1 Gemeinsame Sicherheitshinweise zum Schleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten, Polieren und Satinierwalzen:

a) **Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Satiniermaschine, Drahtbürste und Polierer. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten.** Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.
b) **Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Winkelschleifen (z.B. Trenn- u. Schruppschleifen).** Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.
c) **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde.** Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
d) **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
e) **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
f) **Einsatzwerkzeuge müssen genau auf die Welle des Elektrowerkzeugs passen.**



Bei mit Flanschen befestigten Einsatzwerkzeugen, muss die Aufnahmebohrung genau zur Welle passen. Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Aufnahmevorrichtung des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
g) **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge auf Absplitterungen und Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen.** Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.
h) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung.**

Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält. Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
i) **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
j) **Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer

spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
k) **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
l) **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
m) **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden, und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
n) **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
o) **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
p) **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

4.2 Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise
Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie Schleifwalze, Expansionsadapter, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt. Wenn z. B. eine Schleifwalze im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifwalze, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifwalze ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifwalze bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Walze an der Blockierstelle. **Hierbei können Einsatzwerkzeuge auch brechen.** Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.
a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Handgriff um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.**
Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
c) **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw.**
Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen. Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt, dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.

4.3 Besondere Sicherheitshinweise zum Sandpapierschleifen:
a) **Benutzen Sie keine überdimensionierten Schleifhülsen, sondern befolgen Sie die Herstellerangaben zur Schleifhülsengröße.** Schleifhülsen, die über die Expansionswalze hinausragen, können Verletzungen verursachen sowie zum Blockieren, Zerreißen der Schleifhülsen oder zum Rückschlag führen.

4.4 Besondere Sicherheitshinweise zum Polieren:
Lassen Sie keine losen Teile der Polierhaube, insbesondere Befestigungsschnüre, zu. Verstauen oder kürzen Sie die Befestigungsschnüre. Lose, sich mitdrehende Befestigungsschnüre können Ihre Finger erfassen oder sich im Werkstück verfangen.

4.5
a) **Beachten Sie, dass die Drahtbürste auch während des üblichen Gebrauchs Drahtstücke verliert. Überlasten Sie die Drähte nicht durch zu hohen Anpressdruck.** Wegfliegende Drahtstücke können sehr leicht durch dünne Kleidung und/oder die Haut dringen.

4.6 Weitere Sicherheitshinweise:
Elastische Zwischenlagen verwenden, wenn diese mit dem Schleifmittel zur Verfügung gestellt werden und wenn sie gefordert werden. Angaben des Werkzeug- oder Zubehörherstellers beachten!

Einsatzwerkzeuge müssen sorgsam nach Anweisungen des Herstellers aufbewahrt und gehandhabt werden. Vergewissern Sie sich, dass Einsatzwerkzeuge nach den Anweisungen des Herstellers angebracht sind.

Das Werkzeug läuft nach, nachdem die Maschine ausgeschaltet wurde.

Verwenden Sie keine getrennten Reduzierbuchsen oder Adapter, um Werkzeuge, die für andere Schleifmaschinen entwickelt wurden, passend zu machen.

Das Werkstück muss fest aufliegen und gegen Verrutschen gesichert sein, z.B. mit Hilfe von Spannvorrichtungen. Große Werkstücke müssen ausreichend abgestützt werden.

Beschädigte, unrunde bzw. vibrierende Werkzeuge dürfen nicht verwendet werden.

Ein beschädigter oder rissiger Handgriff ist zu ersetzen. Maschine mit defektem Handgriff nicht betreiben.

Immer mit angebrachter Schutzhaube arbeiten.

Maschine immer mit beiden Händen an den vorgesehenen Handgriffen führen

4.7 Spezielle Sicherheitshinweise für Netzmaschinen:
Stecker aus der Steckdose ziehen, bevor irgendeine Einstellung, Umrüstung, Wartung oder Reinigung vorgenommen wird. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine beim Einstecken des Netzsteckers ausgeschaltet ist. Es wird empfohlen, eine stationäre Absauganlage einzusetzen. Schalten sie immer einen FISchutzschalter (RCD) mit einem max. Auslösestrom von 30 mA vor. Bei Abschaltung des Winkelschleifers durch den FI-Schutzschalter muss die Maschine überprüft und gereinigt werden. Siehe Kapitel 9. Wartung.

4.8 Staubbelastung reduzieren:
⚠ Partikel, die beim Arbeiten mit dieser Maschine entstehen, können Stoffe enthalten die Krebs, allergische Reaktionen, Atemwegserkrankungen, Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden verursachen können. Einige Beispiele dieser Stoffe sind: Blei (in bleihaltigem Anstrich), mineralischer Staub (aus Mauersteinen, Beton o. ä.), Zusatzstoffe zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel), einige Holzarten (wie Eichen- oder Buchenstaub), Metalle, Asbest. Das Risiko ist abhängig davon, wie lange der Benutzer oder in der Nähe befindliche Personen der Belastung ausgesetzt sind. Lassen Sie Partikel nicht in den Körper gelangen.
Um die Belastung mit diesen Stoffen zu reduzieren: Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes und tragen Sie geeignete Schutzausrüstung, wie z.B. Atemschutzmasken, die in der Lage sind, die mikroskopisch kleinen Partikel zu filtern. Beachten Sie die für Ihr Material, Personal, Anwendungsfall und Einsatzort geltenden Richtlinien (z.B. Arbeitsschutzbestimmungen, Entsorgung).

Erfassen Sie die entstehenden Partikel am Entstehungsort, vermeiden Sie Ablagerungen im Umfeld.

Verwenden Sie für spezielle Arbeiten geeignetes Zubehör. Dadurch gelangen weniger Partikel unkontrolliert in die Umgebung.

Verwenden Sie eine geeignete Staubabsaugung.

Verringern Sie die Staubbelastung indem Sie:
- die austretenden Partikel und den Abluftstrom der Maschine nicht auf sich, oder in der Nähe befindliche Personen oder auf abgelagerten Staub richten,
- eine Absauganlage und/oder einen Luftreiniger einsetzen,
- den Arbeitsplatz gut lüften und durch saugen sauber halten. Fegen oder blasen wirbelt Staub auf.
- Saugen oder waschen Sie Schutzkleidung. Nicht ausblasen, schlagen oder bürsten.

5. Inbetriebnahme

5.1 Netzanschluss
⚠ Vergleichen Sie vor Inbetriebnahme, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung und Netzfrequenz mit den Daten Ihres Stromnetzes übereinstimmen.
⚠ Schalten sie immer einen FI-Schutzschalter (RCD) mit einem max. Auslösestrom von 30 mA vor.
Die rote Elektronik-Signal-Anzeige leuchtet beim Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose kurz auf und zeigt so die Betriebsbereitschaft an.

5.2 Drehzahl einstellen
Mit dem Stellrad kann die Drehzahl vorgewählt und stufenlos verändert werden.

Drehzahl (min-1) 820 - 3.000	
Leistungsstufe 1	820
Leistungsstufe 2	1.250
Leistungsstufe 3	1.700
Leistungsstufe 4	2.150
Leistungsstufe 5	2.600
Leistungsstufe 6	3.000

Die VTC-Elektronik ermöglicht materialgerechtes Arbeiten und eine nahezu konstante Drehzahl auch bei Belastung.
Die optimale Drehzahleinstellung ist am besten durch einen Versuch zu ermitteln.

6. Ein- und Ausschalten

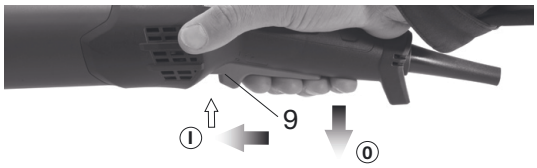
⚠ Maschine immer mit beiden Händen führen.

⚠ Erst einschalten, dann das Einsatzwerkzeug an das Werkstück bringen.

⚠ Es ist zu vermeiden, dass die Maschine zusätzlichen Staub und Späne einsaugt. Beim Ein- und Ausschalten die Maschine von abgelagertem Staub fernhalten. Maschine nach dem Ausschalten erst dann ablegen, wenn der Motor zum Stillstand gekommen ist.

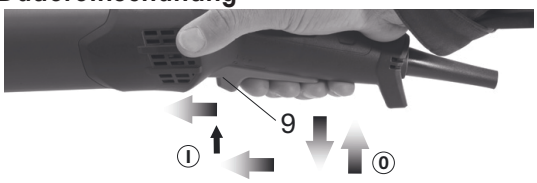
⚠ Bei Dauereinschaltung läuft die Maschine weiter, wenn sie aus der Hand gerissen wird. Daher die Maschine immer mit beiden Händen an den vorgesehenen Handgriffen festhalten, einen sicheren Stand einnehmen und konzentriert arbeiten.

Momenteinschaltung (mit Totmannfunktion)



Einschalten: Schalterdrücker (9) nach vorne schieben und dann Schalterdrücker (9) nach oben drücken.
Ausschalten: Schalterdrücker (9) loslassen.

Dauereinschaltung



Einschalten: Maschine wie oben beschrieben einschalten. Jetzt Schalterdrücker (9) ein weiteres Mal nach vorne schieben und in vorderer Position entlasten um den Schalterdrücker (9) zu arretieren (Dauereinschaltung).
Ausschalten: Schalterdrücker (9) nach oben drücken und loslassen.

7. Anbringen der Werkzeuge, Arbeitshinweise

⚠ Spindelarretierknopf nur bei stillstehender Spindel eindrücken!

7.1 Einsatzwerkzeuge für PTX Welle:

- Dazu Spindelarreitierung eindrücken und gedrückt halten.
- Das Einsatzwerkzeug auf die Welle schieben
- Spindelarretierung drücken und Spannschraube festziehen.

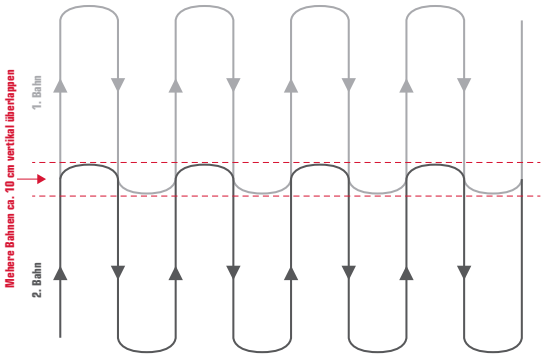
⚠ Werden Einsatzwerkzeuge verwendet, die kürzer als die PTX Welle sind, die passenden Distanzhülsen einsetzen. Nur so kann das Einsatzwerkzeug richtig befestigt werden.

7.2 Arbeitshinweise

Sandpapierschleifen, Polieren, Arbeiten mit Drahtbürsten:
Maschine mäßig andrücken und über die Fläche hin- und herbewegen

7.3 Satinieren mit Oszillationstechnik:

Durch kurze Hübe, vor und zurück in Schleifrichtung, bei gleichzeitigem seitlichen Versetzen der Maschine erzielen Sie übergangslose, dekorative Oberflächen.
Die Verwendung der Oszillationstechnik trägt maßgeblich zu einem perfekten Arbeitsergebnis im Satinschliff bei. Die einzelnen Hübe können in gewohnter schneller Arbeitsweise erfolgen, reduzieren also nicht die Arbeitsleistung, die Überlappung in der Oszillation ist wichtig um Schattierungen und Übergänge im Satinschliff unsichtbar werden zu lassen.



8. Dust Prevent System und Reinigung

8.1 Dust Prevent System (DPS)

Ihre Maschine ist mit dem Dust Prevent System (DPS) von Eisenblätter bereits werkseitig ausgerüstet. Das DPS ist eine fest installierte Lüftungsabdeckkappe die mithilfe von aerodynamischer Partikelsimulation entwickelt wurde und ist im Vergleich zu konventionellen Lüftungsfiltern die über die Ansaugkanäle montiert werden weitgehend wartungsfrei. Das DPS kann helfen die Partikelakkumulierung im inneren der Maschine bei normalen Arbeiten wirksam zu reduzieren. Das Funktionsprinzip beruht auf den Grundsätzen der Aerodynamik und dem Weg der Partikel (Metallspähne etc.) vom Schleifpunkt (Spindel) zur Kühl Ansaugung des Winkelschleifers.

Mit DUST PREVENT SYSTEM:
Ideale Wärmeabfuhr und vor Feinstaub geschützter Motor

Ohne DUST PREVENT SYSTEM:
Heiße Luft und Feinstaub gelangen in das Innere der Maschine

Achten Sie auf gute Belüftung des Arbeitsplatzes und verwenden Sie eine geeignete Staubabsaugung.
Das DPS reduziert nur wirksam die Partikelakkumulierung Ihres Arbeitsbereichs, nicht der Raumluft insgesamt.
Der Betrieb der Maschine ohne DPS ist aufgrund veränderter Geometrien an den Ansaugpunkten nicht zu empfehlen.

Wartung:
Reinigen Sie die Maschine wie unter 8.2 Reinigung beschrieben. Hierzu blasen oder saugen Sie direkt am Ansatz des DPS wie beschrieben. Nach langer Nutzung kann es ratsam sein die Lüftungsgitter und Maschinenteile unterhalb des DPS zu reinigen. Lösen Sie hierzu einfach die Schraube im unteren Bereich um wenige Umdrehungen, schieben Sie das DPS in Richtung des Getriebekopfes (Position 54) und reinigen die Stellen mit

trockener Luft oder einem Tuch. Montieren Sie das DPS in umgekehrter Richtung wieder an der Maschine.
Achten Sie hierbei auf die Einrastnase am DPS die sich in einer Flucht mit dem Drehzahlregelrad befindet und sich im Anschluss wieder nahtlos in den Maschinengriff einfügt.

8.2 Reinigung

Bei der Bearbeitung verschiedener Werkstoffe können sich Partikel im Innern des Elektrowerkzeugs absetzen. Das beeinträchtigt die Kühlung des Elektrowerkzeugs. Leitfähige Ablagerungen können die Schutzisolierung des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen und elektrische Gefahren verursachen. Elektrowerkzeug regelmäßig, häufig und gründlich durch alle vorderen und hinteren Luftschlitze aussaugen oder mit trockener Luft ausblasen. Trennen Sie vorher das Elektrowerkzeug von der Energieversorgung und tragen Sie dabei Schutzbrille und Staubmaske.

9. Störungsbeseitigung

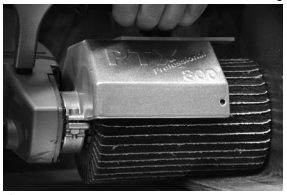
Die Maschine läuft nicht. Die Elektronik-Signal-Anzeige blinkt. Der Wiederanlaufschutz hat angesprochen. Wird der Netzstecker bei eingeschalteter Maschine eingesteckt oder ist die Stromversorgung nach einer Unterbrechung wieder hergestellt, läuft die Maschine nicht an. Die Maschine aus- und wieder einschalten.

10. Ausstattung und Zubehör

10.1 5-fach schwenkbarer Handgriff:

Der schwenkbare Handgriff der Maschine weist fünf Rastpunkte auf. Die unterschiedlichen Winkel machen Arbeiten abseits der Standardarbeitsweise einfacher, erlauben eine angenehme Gewichtsverteilung in unterschiedlichsten Positionen.
Für Rechts- und Linkshänder geeignet. Zum verstellen des Griffwinkels, den Griff einige Umdrehungen aus der Verankerung schrauben, Griff in die gewünschte Position bringen und festziehen.

10.2 Ausziehbare Polycarbonat-Schutzhaube:



Die Schutzhaube der Maschine weist einem seitlich erweiterbaren Schutzbereich in Form einer ausziehbaren Polycarbonat-Schutzhaube auf. Verwenden Sie also den Eisenblätter Eco-Smart Adapter um Walzenbreiten von bis zu 150 mm auf dem Gerät zu betreiben, lohnt sich der Auszug des zusätzlichen Schutzbereichs um die gesamte Arbeitsbreite abzudecken. Die ausgezogene Haube erweitert auch den Schutzeffekt bei Arbeiten mit Werkzeugen in Standardgröße für umherfliegende Späne und Partikel.

10.3 Staubabsaughaube (optionales Zubehör)

Verwenden Sie bei Arbeiten mit hohen Feinstaubaufkommen (z.B. Feinschliff von Holzoberflächen) zu Ihrer eigenen Sicherheit und dem Erhalt der Sauberkeit am Arbeitsplatz die POLY-PTX® 802 HT Staubabsaughaube. Zur Anbringung an der Schutzhaube drehen Sie die im Lieferumfang enthaltenen Rändelschrauben in die Rastpunkte in der Schutzhaube. Schließen Sie einen geeigneten Industriestaubsauger im Standarddurchmesser 35 mm am Flansch an. Achten Sie bei der Auswahl des Sauggerätes auf die Herstellerangaben zur Leistung und Verträglichkeit der geschliffenen Partikel;

⚠ Die Verwendung eines falschen Absauggeräts kann zu Maschinenbrand im Absauggerät führen.

10.4 Zubehör

Verwenden Sie Eisenblätter Zubehör.
Verwenden Sie nur Zubehör, das die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Anforderungen und Kenndaten erfüllt.

Zubehör POLY-PTX® 802 HT	
Artikel	**Bezeichnung**
40205	Absaugdeckel
40206	Schutzhaube inkl. Plexiglass
40006va	Schleifbandrolle 85 x 70 mm
40007	Distanzringsatz
38663	Kugelgelenkhalter

11. Reparatur

⚠ **Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden!**
Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch eine neue Anschlussleitung ersetzt werden. Mit reparaturbedürftigen Eisenblätter Elektrowerkzeugen wenden Sie sich bitte an die Firma Eisenblätter. Ersatzteillisten können Sie unter www.eisenblaetter.de herunterladen.

12. Garantie

Sie erhalten auf dieses Gerät 1 Jahr Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

12.1 Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum.
Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von einem Jahr ab Kaufdatum dieses Produktes ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das

Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Ein-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist. Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

12.2 Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

12.3 Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor der Auslieferung gewissenhaft geprüft. Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können. Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

13. Umweltschutz

Der entstehende Schleifstaub kann Schadstoffe enthalten: Sachgerecht entsorgen. Befolgen Sie nationale Vorschriften zu umweltgerechter Entsorgung und zum Recycling ausgedienter Maschinen, Verpackungen und Zubehör.

Nur für EU-Länder: Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektround Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

CE 94 Anlage zur Bedienungsanleitung

EISENBLÄTTER
Simply better ideas.

ENGLISH

EC-DECLARATION OF CONFORMITY

We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical Data" fulfi lls all the relevant provisions of the directives 2011/65/EU (RoHs), 2004/108/EC (until 19 April 2016), 2014/30/EU (from 20 April 2016), 2006/42/EC and the following harmonized standards have been used: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014+A12:2014 +A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001 +A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 50581:2012

NEDERLANDS

EC - VERKLARING VAN OVEREENSTEMMING

Wij verklaren in uitsluitende verantwoording dat het onder ‚Technische gegevens' beschreven product overeenstemt met alle relevante voorschriften van de richtlijn 2011/65/EU (RoHs), 2004/108/EG (tot 19 April 2016), 2014/30/EU (vanaf 20 April 2016), 2006/42/EG en de volgende geharmoniseerde normatieve documenten: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:201 3+A11:2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 50581:2012

DEUTSCH

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten" beschriebene Produkt mit alle relevanten Vorschriften der Richtline 2011/65/ EU (RoHs), 2004/108/EG (bis 19. April 2016), 2014/30/EU (ab 20. April 2016), 2006/42/EG und den folgenden harmonisierten normativen Dokumenten übereinstimmt: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013 +A11:2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013 EN 50581:2012

DANSK

CE-KONFORMITETSERKLÆRING

Vi erklærer som eneansvarlig, at det under „Tekniske data" beskrevne produkt stemmer overens med alle relevante forskrifter, der følger af direktiv 2011/65/ EU (RoHs), 2004/108/EF (indtil 19 April 2016), 2014/30/EU (fra 20 April 2016), 2006/42/EF samt af følgende harmoniserede normative dokumenter: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:20 14+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 50581:2012

FRANÇAIS

DECLARATION CE DE CONFORMITÉ

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que le produit décrit aux „Données techniques" est conforme à toutes les dispositions des directives 2011/65/EU (RoHs), 2004/108/CE (jusqu'au 19 April 2016), 2014/30/UE (à partir du 20 April 2016), 2006/42/CE et des documents normatifs harmonisés suivants: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013 +A11:2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013 EN 50581:2012

NORGE

CE-SAMSVARSERKLÆRING

Vi erklærer i alene ansvar at produktet beskrevet i „Teknisk data" overensstemmer med alle relevante forskrifter til Eu direktiv 2011/65/ EU (RoHs), 2004/108/EC (til April 19, 2016), 2014/30/EU (fra 20 April 2016), 2006/42/EF og de følgende harmoniserte normative dokumentene. EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11 :2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013 EN 50581:2012

ITALIANO

DICHARAZIONE DI CONFORMITÀ CE

Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto descritto ai „Dati tecnici" corrisponde a tutte le disposizioni delle direttive 2011/65/EU (RoHs), 2004/108/CE (fi no a 19 Aprile 2016), 2014/30/UE (fi no a 20 Aprile 2016), 2006/42/CE e successivi documenti normativi armonizzati: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A 11:2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013 EN 50581:2012

PORTUGUES

DECLARAÇÃO DE CONFORMIDADE CE

Declaramos sob responsabilidade exclusiva, que o produto descrito sob „Dados técnicos" corresponde com todas as disposições relevantes da diretiva 2011/65/EU (RoHs), 2004/108/CE (até 19 April 2016), 2014/30/UE (desde 20 April 2016), 2006/42/CE e dos seguintes documentos normativos harmonizados. EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013 +A11:2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013 EN 50581:2012

CE

Geretsried, 2016-02-08

Gerd Eisenblätter

Gerd Eisenblätter GmbH | Jeschkenstr. 12d | DE-82538 Geretsried | +49 8171 9082 - 010 | Fax - 210
www.eisenblaetter.de | www.eisenblaetter.tools | info@eisenblaetter.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Anwendungsbereich

(1) Diese Verkaufsbedingungen der Gerd Eisenblätter GmbH, Jeschkenstraße 12d, 82538 Geretsried, Germany (im Folgenden *EISENBLÄTTER* GmbH) gelten ausschließlich. Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen erkennt die *EISENBLÄTTER* GmbH nicht an, sofern sie diesen nicht ausdrücklich zugestimmt hat.
(2) Diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen gelten, soweit nicht im Einzelnen anders geregelt, gegenüber allen Kunden, unabhängig davon, ob es sich um Unternehmer (§ 14 BGB), juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen im Sinne von § 310 Abs. 1 BGB oder Verbraucher (§ 13 BGB) handelt.
(3) Ist der Kunde Unternehmer, gelten diese Verkaufsbedingungen auch für alle zukünftigen Geschäfte zwischen *EISENBLÄTTER* GmbH und dem Kunden. Diese AGB gelten darüber hinaus auch dann, wenn *EISENBLÄTTER* GmbH in Kenntnis abweichender oder entgegenstehender Bedingungen die Lieferung der Ware durchführt.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Sofern die Bestellung ein Angebot im Sinne von § 145 BGB darstellt, ist *EISENBLÄTTER* GmbH berechtigt, dieses bei Bestellungen per Post innerhalb von einer Woche, im Übrigen innerhalb einer Frist von drei Werktagen anzunehmen.
(2) Aufträge und Auftragsannahme bedürfen der Textform; ausgenommen davon sind über den Online-Shop angebahnte Geschäfte. Für diese gilt die Textform nicht.
(3) An der *EISENBLÄTTER* GmbH gehörenden Abbildungen, Zeichnungen, Kalkulationen und sonstigen Unterlagen behält sich *EISENBLÄTTER* GmbH die Eigentums- und Urheberrechte vor. Dies gilt auch für solche schriftlichen Unterlagen, die als „vertraulich" bezeichnet sind. Vor ihrer Weitergabe an Dritte bedarf der Kunde der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.

§ 3 Zahlungsbedingungen

(1) Die Preise der *EISENBLÄTTER* GmbH verstehen sich zuzüglich der Kosten für Verpackung und Versendung, soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart. Die Preise verstehen sich ferner gegenüber Unternehmern zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer sowie gegenüber Verbrauchern inklusive der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer. Die im Onlineshop (siehe Abschnitt B) angegebenen Preise enthalten bei Bestellungen von Verbrauchern die gesetzliche Umsatzsteuer in Höhe von 19 %.
(2) Der Kaufpreis ist nach Vertragsschluss zur Zahlung fällig. *EISENBLÄTTER* GmbH behält sich vor, Bestandskunden die Zahlung auf Rechnung einzuräumen. In diesem Fall ist der Kaufpreis nach 14 Tagen ab Rechnungsstellung zur Zahlung fällig. Ist der Kunde Unternehmer, werden nach Fälligkeit Verzugszinsen in Höhe von 9 % über dem jeweiligen Basiszinssatz p.a. berechnet. Die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugsschadens bleibt unberührt.

§ 4 Aufrechnung, Zurückbehaltung

Der Käufer ist zur Aufrechnung nur berechtigt, insoweit seine Gegenansprüche aus demselben Vertragsverhältnis herrühren oder anerkannt, unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Zur Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten ist der Käufer nur aufgrund von Gegenansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis berechtigt.

§ 5 Lieferung, Gefahrübergang

(1) Lieferung setzt die fristgerechte und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Käufers voraus. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.
(2) Bei Versendung der Ware auf Wunsch des Käufers geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware im Zeitpunkt der Absendung auf den Käufer über. Dies gilt nicht, wenn der Kunde Verbraucher ist. In dem Fall geht die Gefahr mit Übergabe der Ware an den Verbraucher über.
(3) Bei Annahmeverzug oder sonstiger schuldhafter Verletzung von Mitwirkungspflichten seitens des Käufers ist *EISENBLÄTTER* GmbH zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen, berechtigt. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten. Die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware geht in diesem Fall mit dem Zeitpunkt des Annahmeverzugs auf den Käufer über.

§ 6 Eigentumsvorbehalt

(1) Ist der Käufer Verbraucher, verbleibt die Ware bis zum vollständigen Eingang aller Zahlungen aus dem Kaufvertrag im Eigentum der *EISENBLÄTTER* GmbH. Ist der Käufer Unternehmer, verbleibt die Ware bis zum vollständigen Eingang aller Zahlungen aus der Geschäftsverbindung im Eigentum der *EISENBLÄTTER* GmbH. Bei Vertragsverletzungen des Käufers, einschließlich Zahlungsverzug, ist *EISENBLÄTTER* GmbH berechtigt, die Ware zurückzunehmen.
(2) Der Käufer hat die Ware pfleglich zu behandeln, angemessen zu versichern und, soweit erforderlich, zu warten.
(3) Soweit der Kaufpreis nicht vollständig bezahlt ist, hat der Käufer *EISENBLÄTTER* GmbH unverzüglich schriftlich davon in Kenntnis zu setzen, wenn die Ware mit Rechten Dritter belastet oder sonstigen Eingriffen Dritter ausgesetzt wird.
(4) Der Käufer, der Unternehmer ist, ist zur Weiterveräußerung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Ware im gewöhnlichen Geschäftsverkehr berechtigt. In diesem Falle tritt er jedoch bereits jetzt alle Forderungen aus einer solchen Weiterveräußerung, gleich ob diese vor oder nach einer evtl. Verarbeitung der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Ware erfolgt, an *EISENBLÄTTER* GmbH ab. Unbesehen der Befugnis der *EISENBLÄTTER* GmbH, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt der Käufer auch nach der Abtretung zum Einzug der Forderung ermächtigt. In diesem Zusammenhang verpflichtet *EISENBLÄTTER* GmbH sich, die Forderung nicht einzuziehen, solange und soweit der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommt, kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenz- oder ähnlichen Verfahrens gestellt ist und keine Zahlungseinstellung vorliegt.
(5) *EISENBLÄTTER* GmbH nimmt die vorstehenden Abtretungen an.
(6) Insoweit die oben genannten Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigen, ist *EISENBLÄTTER* GmbH verpflichtet, die Sicherheiten nach Auswahl der *EISENBLÄTTER* GmbH auf Verlangen des Käufers freizugeben.

§ 7 Gewährleistung

(1) Ist der Kunde Unternehmer oder Kaufmann, gelten nachfolgende Gewährleistungsregelungen:
(a) Die Ware ist unverzüglich auf Qualitäts- und Mengenabweichungen zu untersuchen und offensichtliche Mängel sind spätestens innerhalb einer Frist von zwei Wochen ab Empfang der Ware der *EISENBLÄTTER* GmbH anzuzeigen; andernfalls ist die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs ausgeschlossen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung bzw. Mitteilung. Ist der Käufer Kaufmann, ist ferner Voraussetzung für jegliche Gewährleistungsrechte dessen ordnungsgemäße Erfüllung aller nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten.
(b) Gewährleistungsansprüche können innerhalb von 12 Monaten nach Gefahrübergang geltend gemacht werden.
(c) Bei Mängeln der Ware hat der Käufer ein Recht auf Nacherfüllung in Form der Mangelbeseitigung oder Lieferung einer mangelfreien Sache. Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung ist der Käufer berechtigt, den Kaufpreis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten.
(2) Ist der Kunde Verbraucher, richten sich die Gewährleistungsansprüche nach §§ 434ff. BGB.

§ 8 Haftung

(1) *EISENBLÄTTER* GmbH haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Kunde Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ihrer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen beschränkt sich die Haftung auf den nach Art der Ware vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Dies gilt auch bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen der gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen der *EISENBLÄTTER* GmbH.
(2) EISENBLÄTTER GmbH haftet nicht bei leicht fahrlässiger Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten. *EISENBLÄTTER* GmbH haftet hingegen für die Verletzung vertragswesentlicher Rechtspositionen des Kunden. Vertragswesentliche Rechtspositionen sind solche, die der Vertrag dem Kunden nach dem Vertragsinhalt und -zweck zu gewähren hat. *EISENBLÄTTER* GmbH haftet ferner für die Verletzung von Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Käufer vertrauen darf.
(3) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Ansprüchen des Kunden aus Garantien und/oder Produkthaftung; ferner nicht bei Arglist, bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten sowie bei der *EISENBLÄTTER* GmbH zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden bzw. bei Verlust des Lebens des Kunden.
(4) Soweit nicht vorstehend etwas Abweichendes geregelt, ist die Haftung ausgeschlossen.

§ 9 Gerichtsstand und anwendbares Recht

(1) Dieser Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland (unter Ausschluss des UN-Kaufrechts). Ist der Vertragspartner Verbraucher, bleiben anwendbare gesetzliche Vorschriften des Aufenthalts- oder Herkunftslandes des Vertragspartners zum Schutz von Verbrauchern hiervon unberührt.
(2) Sofern der Kunde Kaufmann ist, ist der Geschäftssitz der *EISENBLÄTTER* GmbH Gerichtsstand; *EISENBLÄTTER* GmbH ist jedoch berechtigt, den Kunden auch an seinem Wohnsitzgericht zu verklagen.
(3) Sofern der Kunde Kaufmann ist, ist der Geschäftssitz der *EISENBLÄTTER* GmbH Erfüllungsort.

§ 10 Schlussbestimmungen

Sollten einzelne dieser Bestimmungen – gleich aus welchem Grund – nicht zur Anwendung gelangen, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

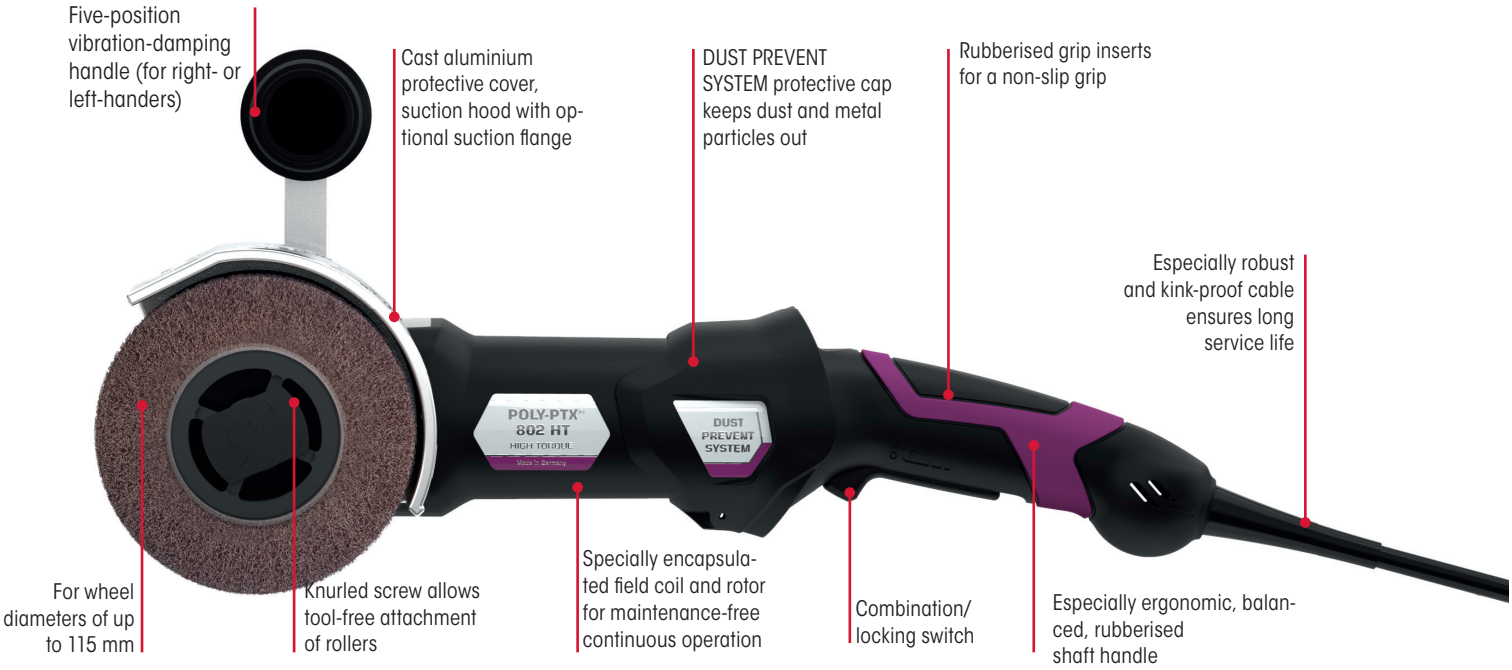
B. Besondere Bedingungen Online-Shop

§ 1 Anwendungsbereich
Die nachfolgenden Bedingungen gelten für über den Online-Shop der EISENBLÄTTER GmbH bezogene Produkte.

§ 2 Vertragsschluss
Abweichend von Abschnitt A. § 2 gelten für den Vertragsschluss folgende Bestimmungen:
Die Angebote auf der Internetseite stellen noch kein verbindliches Angebot zum Vertragsabschluss dar, sondern eine Aufforderung an den Kunden seinerseits ein Angebot zu machen. Die automatisch versandte Email-Bestätigung über den Bestellungseingang stellt noch keine Annahme des Angebotes dar.
Der Vertrag kommt durch Bestätigung des Vertragsschlusses per Email innerhalb von drei Werktagen durch die EISENBLÄTTER GmbH zu Stande.

§ 3 Sonstige Bestimmungen
Im Übrigen gelten auch für Online Verkäufe die Regelungen in Abschnitt A § 1 und §§ 3 – 10.

POLY-PTX® 802 HT



OVERVIEW OF PRODUCT ADVANTAGES

- Extremely powerful, durable motor of 1,750 W with a sophisticated planetary gear for maximum power transmission and torque (high torque) throughout the speed range, 820-3,000 rpm with a tacho-generator for constant speed, even under load – made entirely in Germany.
- The new DUST PREVENT SYSTEM effectively protects the interior of the motor from swarf and metal particles without impairing the cooling ventilation
- New, especially ergonomic grip for optimal grinding roller handling
- Removes weld seams, deep scratches, rust, dirt, paint, and oxide layers
- 19 mm stainless steel drive shaft with double splines across the entire length of the spindle for grinding rollers of up to 115 mm in diameter and 100 mm working width (milled fleece wheels of up to 110 mm) – with the Eco Smart adapter, up to 150 mm working width
- Large grinding tool range for decorative surface finishing.
- Shadow-free satin finishing, brushing, polishing of all metals (stainless steel to non-ferrous metals) to wood
- Very fine grinding on large surface areas thanks to the oscillating grinding movement
- The optional grinding belt roller allows use as a pipe grinder, even on closed pipe constructions.

Original operating instructions

1) Declaration of Conformity

We, being solely responsible, hereby declare that these burnishing machines, identified by type and serial number, meet all relevant requirements of directives and standards.

2) Specified Conditions of Use

The burnishing machine is suited for
- burnishing, deadening, structuring and brushing,
- polishing and smoothing,
- sanding and deburring the following materials:
- metal, wood and plastics.

It is for dry processing only.
The user bears sole responsibility for any damage caused by inappropriate use.
Generally accepted accident prevention regulations and the enclosed safety information must be observed.

3) General Safety Information

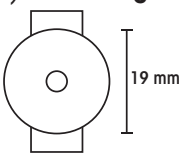
Pay attention to all parts of the text that are marked with this symbol for your own protection and for the protection of your power tool!

WARNING – Reading the operating instructions will reduce the risk of injury.

WARNING Read all safety warnings and instructions.
Failure to follow all safety warnings and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury verursachen.
Keep all safety instructions and information for future reference. Pass on your power tool only together with these documents.

4) Special Safety Instructions

4.1 General Safety Recommendations for grinding, wire brushing, polishing and satin wheel operations:
a) **This power tool is intended to function as a satin linear grinder, wire brush or polisher. Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.** Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.
b) **This power tool is not suitable for the use as angle grinder (for example grinding or cutting-off).** Operations for which the power tool was not designed may create a hazard and cause personal injury.
c) **Do not use accessories which are not specifically designed and recommended by the tool manufacturer.** Just because the accessory can be attached to your power tool, it does not assure safe operation.
d) **The rated speed of the accessory must be at least equal to the maximum speed marked on the power tool.** Accessories running faster than their rated speed can break and fly apart.
e) **The outside diameter and the thickness of your accessory must be within the capacity rating of your power tool.** Incorrectly sized accessories cannot be adequately guarded or controlled.
f) **Mounting of accessories must match the drive shaft. For accessories mounted, the arbour hole of the accessory must fit the locating diameter of the flange.** Accessories that do not match the mounting hardware of the power tool will run out of balance, vibrate excessively and may cause loss of control.



g) **Do not use a damaged accessory. Before each use inspect the accessory for chips and cracks, tear or excess wear, wire brush for loose or cracked wires. If a power tool or accessory is dropped, inspect for damage or install an undamaged accessory. After inspecting and installing an accessory, position yourself and bystanders away from the plane of the rotating accessory and run the power tool at maximum no-load speed for one minute.** Damaged accessories will normally break apart during this test time.
h) **Wear personal protective equipment.**

Depending on application, use face shield, safety goggles or safety glasses. As appropriate, wear dust mask, hearing protectors, gloves and workshop apron capable of stopping small abrasive or workpiece fragments. The eye protection must be capable of stopping flying debris generated by various operations. The dust mask or respirator must be capable of filtrating particles generated by your operation. Prolonged exposure to high intensity noise may cause hearing loss.
i) **Keep bystanders a safe distance away from work area. Anyone entering the work area must wear personal protective equipment.** Fragments of workpiece or of a broken accessory may fly away and cause injury beyond immediate area of operation.
j) **Hold the power tool by the insulated gripping surfaces only when performing an operation where the accessory may contact hidden wiring or its own cord.** Cutting accessory contacting a „live" wire may make exposed metal parts of the power tool „live"and shock the operator.
k) **Position the cord clear of the spinning accessory.** If you lose control, the cord may be cut or snagged and your hand or arm may be pulled into the spinning accessory.
l) **Never lay the power tool down until the accessory has come to a complete stop.** The spinning accessory may grab the surface and pull the power tool out of your control.
m) **Do not run the power tool while carrying it at your side.** Accidental contact with the spinning accessory could snag your clothing, pulling the accessory into your body.
n) **Regularly clean the power tool's air vents.** The mo-

tor's fan will draw the dust inside the housing and excessive accumulation of powdered metal may cause electrical hazards.
o) **Do not operate the power tool near flammable materials.** Sparks could ignite these materials.
p) **Do not use accessories that require liquid coolants.** Using water or other liquid coolants may result in electrocution or shock.

4.2 Kickback and related warnings
Kickback is a sudden reaction to a pinched or snagged grinding roller, expansion adapter, brush or any other accessory. Pinching or snagging causes rapid stalling of the rotating accessory which in turn causes the uncontrolled power tool to be forced in the direction opposite of the accessory's rotation at the point of the binding. For example, if an grinding wheel is snagged or pinched by the workpiece, the edge of the wheel that is entering into the pinch point can dig into the surface of the material causing the wheel to climb out or kick out. The grinding wheel may either jump toward or away from the operator, depending on direction of the disc's movement at the point of pinching. Abrasive tools may also break under these conditions. Kickback is the result of power tool misuse and/or incorrect operating procedures or conditions and can be avoided if suitable precautionary measures are taken as described below.
a) **Maintain a firm grip on the power tool and position your body and arm to allow you to resist kickback forces. Always use handle for maximum control over kickback or torque reaction during start-up.** The operator can control torque reactions or kickback forces, if proper precautions are taken.
b) **Never place your hand near the rotating accessory.** Accessory may kickback over your hand.
c) **Do not position your body in the area where the power tool will move if kickback occurs.** Kickback will propel the tool in direction opposite to the grinding wheel's movement at the point of snagging..
d) **Use special care when working corners, sharp edges etc. Avoid bouncing and snagging the accessory.** Corners, sharp edges or bouncing have a tendency to snag the rotating accessory and cause loss of control or kickback.

4.3 Safety Warnings Specific for Sanding Operations:
a) **Do not use excessively oversized abrasive sleeves. Follow manufacturers recommendations when selecting abrasive sleeves.** Larger abrasive sleeves extending beyond the expansion roller presents a laceration hazard and may cause snagging, tearing of the sleeve or kickback.

4.4 Safety Warnings Specific for Polishing Operations:
Do not allow any loose portion of the polishing bonnet or its attachment strings to spin freely. Tuck away or shorten the loose attachment strings. Loose and spinning attachment strings can entangle your fingers or snag on the workpiece.

4.5 Safety Warnings Specific for Wire Brushing Operations:
a) **Be aware that wire bristles are thrown by the brush even during ordinary operation. Do not overstress the wires by applying excessive load to the brush.** The wire bristles can easily penetrate light clothing and/or skin.

4.6 Additional Safety Instructions:
Use elastic cushioning layers if they have been supplied with the grinding media and if required.

Observe the specifications of the tool or accessory manufacturer!

Accessories must be stored and handled with care in accordance with the manufacturer`s instructions.

Ensure that accessories are installed in accordance with the manufacturer`s instructions.

The tool continues running after the machine has been switched off.

Do not use separate reducing bushings or adapters to adapt tools that were designed for different power tools.

The workpiece must lay flat and be secured against slipping, e.g. using clamps. Large workpieces must be sufficiently supported.

A damaged or cracked handle must be replaced. Never operate a machine with a defective handle.

Only use the machine if the protective cover is in place.

Always guide the machine with both hands on the handles provided

4.7 Special safety instructions for mains powered machines:
Pull the plug out of the socket before making any adjustments, changing tools, carrying out maintenance or cleaning. Before connecting the mains plug, make sure that the machine is switched off. Use of a fixed extractor system is recommended. Always install an RCD with a maximum trip current of 30 mA upstream. If the angle grinder is shut down via the RCD, it must be checked and cleaned. See Chapter 9. Maintenance.

4.8 Reducing dust exposure:
⚠ Some of the dust created using this power tool may contain chemicals known to cause cancer, allergic reaction, respiratory disease, birth defects or other reproductive harm. Some of these substances include: lead (in paint containing lead), mineral dust (from bricks, concrete etc.), additives used for wood treatment

(chromate, wood preservatives), some wood types (such as oak or beech dust), metals, asbestos. The risk from exposure to such substances will depend on how long you or bystanders are being exposed.

Do not let particles enter the body.

Do the following to reduce exposure to these substances: ensure good ventilation of the workplace and wear appropriate protective equipment, such as respirators able to filter microscopically small particles.

Observe the relevant guidelines for your material, staff, application and place of application (e.g. occupational health and safety regulations, disposal).

Collect the generated particles at the source, avoid deposits in the surrounding area. Use suitable accessories for special work, thus less particles enter the environment in an uncontrolled manner.

Use a suitable extraction unit.

Reduce dust exposure with the following measures:
- Do not direct the escaping particles and the exhaust air stream at yourself or nearby persons or on dust deposits.
- Use an extraction unit and/or air purifiers
- Ensure good ventilation of the workplace and keep clean using a vacuum cleaner Sweeping or blowing stirs up dust
- Vacuum or wash protective clothing Do not blow, beat or brush.

5. Initial Operation

5.1 Connection to Power Mains

⚠ Before commissioning, check that the rated mains voltage and mains frequency, as stated on the type plate match your power supply.

⚠ Always install an RCD with a maximum trip current of 30 mA upstream.

The red electronics signal indicator lights up briefly when the mains plug is inserted in the socket, indicating readiness for operation.

5.2 Setting speed

The speed can be preset via the thumb-wheel and is infinitely variable.

Engine speed (rpm) 820 - 3.000	
Power Stage 1	820
Power Stage 2	1.250
Power Stage 3	1.700
Power Stage 4	2.150
Power Stage 5	2.600
Power Stage 6	3.000

The VTC electronics make material-compatible work possible and an almost constant speed, even under load.

The best way to determine the ideal speed setting is by performing a test.

6. Switching on and off

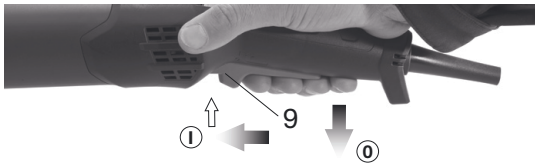
⚠ Always guide the machine with both hands.

⚠ Switch on first, then guide the accessory towards the workpiece.

⚠ The machine must not be allowed to draw in additional dust and shavings. When switching the machine on and off, keep it away from dust deposits. After switching off the machine, only place it down when the motor has come to a standstill.

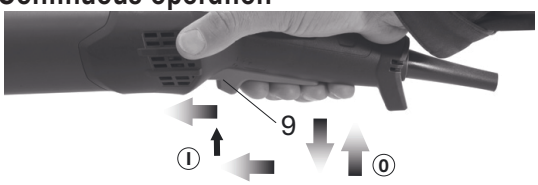
⚠ In continuous operation, the machine continues running if it is forced out of your hands. Therefore, always hold the machine with both hands using the handles provided, stand securely and concentrate.

Torque activation (with dead man`s lever)



Switching on: Slide the trigger switch (9) forwards and then push the trigger switch (9) upwards.
Switching off: Release the trigger switch (9).

Continuous operation



Switching on: Switch the machine on as described above. Now slide the trigger switch (9) forwards again and release in the front position to lock the trigger switch (9) (continuous operation).
Switching off: Push the trigger switch (9) upwards and release.

7. Attaching the tools, working notes

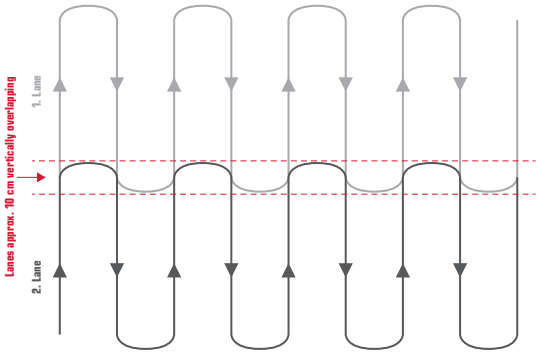
⚠ Press in the spindle locking knob only when the spindle is stationary!

7.1 Tools for tensioning spindle:
- Attach the tensioning spindle if necessary.
Press in spindle locking button and hold in place.
Tighten the tensioning spindle using the open-ended spanner.
- Slide the tool onto the tensioning spindle.
- Press in spindle locking button and hold in place.
- Screw the tool fixing screw onto the tensioning spindle and tighten (the spindle locking knob engages and the tool can be secured).

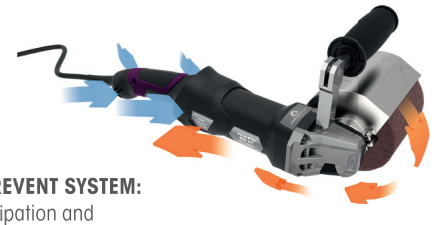
⚠ If the tools used are shorter than the tensioning spindle, insert the relevant distance sleeves. This is the only way to properly secure the tool.

7.2 Working Directions
Sanding, polishing, working with wire brushes:
Apply moderate pressure on the machine and move it to and fro across the surface

Satin finish trough oscillating technique
With short swings, forth and back in grinding direction while simultaneously moving the machine lightly sideways, you can achieve seamless decorative satin finishes. Utilizing and mastering the oscillating technique is critical to get the best working result when it comes to satin finish. Every swing can be conducted in habitual fast working speed and does not affect your job performance or output. The overlapping work patterns (oscillation) are necessary to vanish shading or transitions in the end result.



8. Dust Prevent System and Cleaning
8.1 Dust Prevent System (DPS)
Your machine is already equipped with the Dust Prevent System (DPS) by Eisenblätter. The DPS is a permanent instalment to the rear ventilation intakes of the machine. It has been developed utilizing aerodynamic particle simulation and its application is widely maintenance free compared to other standard covering ventilation caps. The DPS can effectively assist in the reduction of hostile particle accumulations in the machines internals while in normal working operation. The functional principle is based on the fundamentals of aerodynamics in consideration of the course a particle (metal cuttings e.g.) travels from its point of creation (spindle) to the ventilation intakes of the machine.



With DUST PREVENT SYSTEM:
Ideal heat dissipation and
motor protected from particulate matter

Without DUST PREVENT SYSTEM:
Hot air and particulate matter
reach the machine´s interior

Ensure good ventilation of the workspace and use an extraction unit and/or air purifier,
for the DPS's ability to reduce particles to reach the internals of the machine of your personal workspace not particles that enriched the air surrounding you.
Using the machine without the DPS is not advisable due to altered geometries at the ventilation intakes.

Maintenance:
Clean the machine as 8.2 describes.
Hereby point the compressed or vacuumed air pistol right at the circular intake of the DPS.
After long usage it may be advisable to clean machine parts beneath the DPS.
Unscrew the placement screw on the lower end of the DPS for a few turns and push the DPS towards the gear housing (pos. 54). Clean the area with dry air and/or a cloth. Fix the DPS is opposite direction.
Be aware of the tab location that will lock the DPS in place in one continuous line beginning at the speed dial on the machines handle.

8.2 Cleaning
While working on different materials it is possible that particles deposit inside the power tool. Clogging may compromise the cooling of your power tool. Conductive build-up can impair the protective insulation of the power tool and cause electrical hazards. The power tool should be cleaned regularly, often and thoroughly through all front and rear air vents using a vacuum cleaner or by blowing in dry air. Prior to this operation, separate the power tool from the power source and wear protective glasses and dust mask.

9. Troubleshooting

The machine does not start.

The electronic signal display flashes.

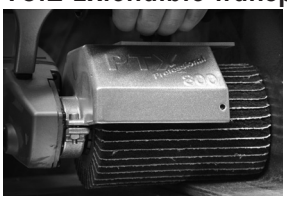
The restart protection is active. If the mains plug is inserted with the machine switched on, or if the power supply is restored following an interruption, the machine does not start up. Switch the machine off and on again.

10. Equipment and accessories

10.1 Five-fold rocking hand grip

The rocking handle of the power tool can be secured in five different positions. Using different angles of the forward hand grip eases work load in different working positions. For right- and left-handed users. To tilt the handle, unscrew the handle for a few turns, bring the handle in the desired position, lock the handle by screwing it snug.

10.2 Extendible transparent protection cover



The protection cover of the power tool has an additional extendible transparent cover on its top side. Using the Eisenblätter Eco-Smart adapter for tool widths up to 150 mm can be one reason to make use of the additional protection to guard the tool over its total length. The extended cover may be used to your desire when ever there is high particle or metal flake pollution for extra cover.

10.3 Suction cover (optional accessory)

When ever you are working with materials with respirable dust (e.g. woodworking), use in favour of your own protection and to keep your workspaces clean the POLY-PTX® 802 HT suction cover. To secure it on the power tool, just screw in all knurled screws that come with the suction cover into the perforated tab locations in the protection cover. Connect the system to an adequate industry vacuum cleaner with the standard flanch size of 35 mm. Pay extra attention when choosing your vacuum cleaner or suction device towards its compatibility witht hot/respirable particles, consult the manufacturer instruction.

The usage of an inadequate vacuum cleaner or other suction device may result in serious damage and harm as hot particles may lead to fire.

10.4 Accessories

Use genuine Eisenblätter accessories.
Use only accessories which fulfil the requirements and specifications listed in these operating instructions.

Cutting guard clip / guard for cut-off grinding

Designed for work with cutting disc and diamond cutting discs. Once the cutting guard clip is fitted, the safety guard becomes a cutting guard.

Accessories POLY-PTX® 802 HT	
Item	**Description**
40005	Suction cover
40206	Protection cover
40006va	Grinding belt roller 85 x 70 mm
40007	Spacer ring set
38663	Ball joint mount

11. Repairs

Repairs to electrical tools must be carried out by qualified electricians ONLY!

If the connection lead is damaged, it must be replaced by a new connection lead.
Contact your Eisenblätter representative if you have Eisenblätter power tools requiring repairs.
You can download a list of spare parts from www.eisenblaetter.de

12. Warranty

The product is protected by a 1-year warranty as of the date of purchase. Should this product be found to be defective in any way, you will have a right of redress against the vendor. None of your statutory rights and/or legal remedies shall be in any way restricted by the following warranty.

12.1 Warranty Conditions

The warranty period shall commence upon the date of sale. Please keep the original receipt in a safe place, as this document is required as proof of purchase.
Should this product develop any material or fabrication defects within one year as of the purchase date, we shall either repair it for you free of charge or replace it at our discretion. This warranty service is predicated on our receiving both the faulty device and the original receipt within the 1-year warranty period along with a written description of the fault and its date of occurrence.
If the defect in question is covered by our warranty then you shall be furnished either with a repaired or replacement device. The warranty period shall not restart upon your taking receipt of said repaired or replacement device.

12.2 Warranty Period and Statutory Warranty Claims

The warranty period shall not be extended as a result of our fulfilling the warranty conditions / providing the warranty service. The same applies to components we may replace or repair. Any damages or defects present at the time of sale must be reported immediately after unpacking the product. Any repairs required after the end of the warranty period will incur a charge at the going rate.

12.3 Warranty Scope

This device was manufactured in accordance with strict quality guidelines and conscientiously checked prior to delivery. The warranty service applies to material or fabrication defects only: it explicitly does not apply to product components subject to normal wear and tear and, which can therefore be deemed to be consumables.
This warranty shall be void if the product is damaged, used improperly or not properly serviced and maintained. Proper use of the product requires and implies your strict compliance with all instructions set out in the User Manual. It is imperative that you avoid any usage or actions, which the User Manual advises and/or warns against. This warranty shall be void in the event that the product is misused or abused, used improperly, subject to force or tampered with in any way by anyone other than our authorised service centre.

13. Environmental Protection

The generated grinding dust may contain harmful substances. Dispose appropriately. Observe national regulations on environmentally compatible disposal and on the recycling of disused machines, packaging and accessories.

Only for EU countries: Never dispose of power tools in your household waste! In accordance with European Directive 2002/96/EC relating to electrical and electronic waste and implementation of national law, used electrical tools must be collected separately and disposed of in an environmentally friendly manner at recycling centres.

CE 94 attachment for manual

EISENBLÄTTER
Simply better ideas.

ENGLISH

EC-DECLARATION OF CONFORMITY
We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical Data" fulfi lls all the relevant provisions of the directives 2011/65/EU (RoHs), 2004/108/EC (until 19 April 2016), 2014/30/EU (from 20 April 2016), 2006/42/EC and the following harmonized standards have been used: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014+A12:2014 +A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001 +A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 50581:2012

NEDERLANDS

EC - VERKLARING VAN OVEREENSTEMMING
Wij verklaren in uitsluitende verantwoording dat het onder ‚Technische gegevens' beschreven product overeenstemt met alle relevante voorschriften van de richtlijn 2011/65/EU (RoHs), 2004/108/EG (tot 19 April 2016), 2014/30/EU (vanaf 20 April 2016), 2006/42/EG en de volgende geharmoniseerde normatieve documenten: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:201 3+A11:2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 50581:2012

DEUTSCH

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten" beschriebene Produkt mit alle relevanten Vorschriften der Richtline 2011/65/ EU (RoHs), 2004/108/EG (bis 19. April 2016), 2014/30/EU (ab 20. April 2016), 2006/42/EG und den folgenden harmonisierten normativen Dokumenten übereinstimmt: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013 +A11:2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013 EN 50581:2012

DANSK

CE-KONFORMITETSERKLÆRING
Vi erklærer som eneansvarlig, at det under „Tekniske data" beskrevne produkt stemmer overens med alle relevante forskrifter, der følger af direktiv 2011/65/ EU (RoHs), 2004/108/EF (indtil 19 April 2016), 2014/30/EU (fra 20 April 2016), 2006/42/EF samt af følgende harmoniserede normative dokumenter: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:20 14+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 50581:2012

FRANÇAIS

DECLARATION CE DE CONFORMITÉ
Nous déclarons sous notre propre responsabilité que le produit décrit aux „Données techniques" est conforme à toutes les dispositions des directives 2011/65/EU (RoHs), 2004/108/CE (jusqu'au 19 April 2016), 2014/30/UE (à partir du 20 April 2016), 2006/42/CE et des documents normatifs harmonisés suivants: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013 +A11:2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013 EN 50581:2012

NORGE

CE-SAMSVARSERKLÆRING
Vi erklærer i alene ansvar at produktet beskrevet i „Teknisk data" overensstemmer med alle relevante forskrifter til Eu direktiv 2011/65/ EU (RoHs), 2004/108/EC (til April 19, 2016), 2014/30/EU (fra 20 April 2016), 2006/42/EF og de følgende harmoniserte normative dokumentene. EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11 :2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013 EN 50581:2012

ITALIANO

DICHARAZIONE DI CONFORMITÀ CE
Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto descritto ai „Dati tecnici" corrisponde a tutte le disposizioni delle direttive 2011/65/EU (RoHs), 2004/108/CE (fi no a 19 Aprile 2016), 2014/30/UE (fi no a 20 Aprile 2016), 2006/42/CE e successivi documenti normativi armonizzati: EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A 11:2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013 EN 50581:2012

PORTUGUES

DECLARAÇÃO DE CONFORMIDADE CE
Declaramos sob responsabilidade exclusiva, que o produto descrito sob „Dados técnicos" corresponde com todas as disposições relevantes da diretiva 2011/65/EU (RoHs), 2004/108/CE (até 19 April 2016), 2014/30/UE (desde 20 April 2016), 2006/42/CE e dos seguintes documentos normativos harmonizados. EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013 +A11:2014+A12:2014+A13:2015, EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013 EN 50581:2012

CE

Geretsried, 2016-02-08

Gerd Eisenblätter

Gerd Eisenblätter GmbH | Jeschkenstr. 12d | DE-82538 Geretsried | +49 8171 9082 - 010 | Fax - 210
www.eisenblaetter.de | www.eisenblaetter.tools | info@eisenblaetter.de

General Terms and Conditions

§ 1 Scope of use

(1) These general conditions of sale of Gerd Eisenblätter GmbH, Jeschkenstrasse 12d, 82538 Geretsried, Germany (hereinafter EISENBLÄTTER GmbH) apply exclusively. Deviating or conflicting terms are not recognized by EISENBLÄTTER GmbH unless the latter has expressly accepted them.
(2) Unless otherwise specified in particular contexts, these general conditions of sale apply to all customers, regardless of whether they are entrepreneurs (§ 14 BGB (German Civil Code)), legal persons under public law or a special fund under public law as defined in § 310 para. 1 BGB or consumers (§ 13 BGB).
(3) If the client is an entrepreneur, these general conditions of sale also apply to all future business transactions between EISENBLÄTTER GmbH and the customer. These general terms and conditions also apply if EISENBLÄTTER GmbH delivers the goods in awareness of deviating or conflicting terms.

§ 2 Conclusion of the contract

(1) Provided that the order constitutes an offer as defined in § 145 BGB, EISENBLÄTTER GmbH is able to accept it within a week in case of mail orders or within a term of three business days in other cases.
(2) Orders and order acceptance shall be in text form; an exception to this rule applies for transactions initiated via the online store (see Section B), which do not require text form.
(3) EISENBLÄTTER GmbH reserves ownership and copyrights to the Illustrations, drawings, calculations and other documents belonging to them. This also applies to written documents designated as "confidential", which must not be passed on to third parties by the customer without prior express written approval.

§ 3 Payment terms

(1) Prices quoted by EISENBLÄTTER GmbH do not include packaging and shipping costs, unless otherwise expressly agreed upon. Further, prices as quoted to entrepreneurs are to be understood as not including value added tax, whereas prices as quoted to customers are to be understood as including value added tax. For customer orders, prices as quoted on the website of the online store (see Section B) include a value added tax of 19 %.

(2) The purchase price becomes payable upon conclusion of the contract. EISENBLÄTTER GmbH reserves the right to offer payment on invoice to regular customers. In this case, the purchase price is due 14 days after billing. If the client is an entrepreneur, a late payment interest at a rate of 9 % above the respective base rate p.a. will be charged after the due date. Claims for further damages caused by the delay remain unaffected.

§ 4 Set-off, retention

The buyer shall be entitled to offset only to the extent that his counterclaims stem from the same contractual relationship or are recognized, undisputed, or final and absolute under court decision. Any claims for retention rights by the buyer may be based only on counterclaims stemming from the same contractual relationship.

§ 5 Delivery, passing of risk

(1) Delivery requires a timely and orderly performance of the obligations by the buyer. The defense of unperformed contract remains reserved.
(2) When shipping the goods per the buyer's request, the risk of accidental destruction and accidental deterioration of the goods is transferred to the buyer at the time of dispatch. This does not apply if the customer is a consumer. In this case the risk is passed on to the consumer upon delivery of the goods.
(3) In case of default in acceptance or another culpable violation of duties to cooperate by the buyer, EISENBLÄTTER GmbH is entitled to compensation for the resulting damage, including any additional expenses. Any further claims remain reserved. The risk of accidental destruction or damage to the goods is in this case transferred to the buyer upon default in acceptance.

§ 6 Retention of title

(1) If the buyer is a consumer, the goods remain the property of EISENBLÄTTER GmbH until all payments from the sales contract have been fully received by EISENBLÄTTER GmbH. If the buyer is an entrepreneur, the goods remain the property of EISENBLÄTTER GmbH until all payments from the business relationship have been fully received by EISENBLÄTTER GmbH. If the buyer has breached the contract, including payment default, EISENBLÄTTER GmbH has the right to take back the goods.
(2) The buyer shall be obliged to handle the goods carefully, insure them appropriately and maintain them as necessary.
(3) To the extent that the purchase price has not been fully paid, the buyer shall be obliged to give immediate written notice to EISENBLÄTTER GmbH if the goods are encumbered with the rights of third parties or otherwise become subject to intervention by third parties.
(4) The buyer, if he is an entrepreneur, is in the ordinary course of business entitled to further sale of goods which are subject to retention of title. In this case, however, he assigns, at this point, to EISENBLÄTTER GmbH all claims from such further sale, regardless of whether it occurred prior to or after possible processing of the goods delivered under retention of title. Regardless of the power of EISENBLÄTTER GmbH to collect the respective claim, the buyer still has the right to collect the claim after assignment. In this regard, EISENBLÄTTER GmbH is obligated not to collect the claim, if and as far as the buyer fulfills his payment obligations, no filing for bankruptcy or similar proceedings has been made and the buyer has not ceased payments.
(5) EISENBLÄTTER GmbH accepts the above assignments.
(6) To the extent that the above securities exceed the claims to be secured by more than 10 %, EISENBLÄTTER GmbH is obligated to release the securities according to the selection made by EISENBLÄTTER GmbH at the request of the buyer.

§ 7 Warranty

(1) If the customer is an entrepreneur or merchant, the following warranty regulations apply:
(a) The goods are to be immediately examined for quality and quantity deviations, and obvious defects shall be reported to EISENBLÄTTER GmbH within two weeks after receipt of the goods; otherwise the assertion of warranty claims is excluded. Timely return of the product or a timely communication shall suffice to comply with the time limit. If the buyer is a merchant, an additional precondition for any warranty claim is the buyer's compliance with his obligation of inspection, notification and rejection in accordance with § 377 HGB (German Commercial Code).
(b) Warranty claims can be asserted within 12 months after the transfer of risk.
(c) If the goods are defective, the buyer has a right to cure by rectification of the defects or to delivery of defect-free goods. If the cure fails, the buyer is entitled to reduce the purchase price or revoke the contract.
(2) If the client is a consumer, the warranty claims are governed by §§ 434 et seq. BG

§ 8 Liability

(1) Where the client claims damages based on intent or gross negligence, including intent or gross negligence by its representatives or persons used to perform its obligations, EISENBLÄTTER GmbH is liable in accordance with the statutory provisions. In minor cases of negligent breach of duty, liability is limited to the foreseeable, typical contractual, direct average damages depending on the type of goods. This also applies to minor cases of negligent breach of duty by the legal representatives or persons used to perform obligations on behalf of EISENBLÄTTER GmbH.
(2) EISENBLÄTTER GmbH is not liable for minor cases of negligent breach of inessential contractual obligations. EISENBLÄTTER GmbH is however liable for violations of essential contractual legal positions of the customer. Essential contractual legal positions are those which the contract must provide to the client according to the contractual content and purpose. EISENBLÄTTER GmbH is also liable for the breach of obligations whose fulfillment is a prerequisite for enabling proper execution of the contract and on whose compliance the purchaser can rely.
(3) The above liability restrictions shall not apply to claims by the client stemming from guarantee and/or product liability, nor in cases of bad faith, breach of essential contractual obligations or body and health damages or the loss of the customer's life which are ascribable to EISENBLÄTTER GmbH.
(4) Unless otherwise stipulated above, liability is excluded.

§ 9 Place of jurisdiction and applicable law

(1) This contract is governed by the laws of Germany (excluding the UN sales law). If the contract partner is a consumer, applicable statutory provisions of the country of residence or origin of the contract partner for consumer protection remain unaffected.
(2) If the customer is a merchant, the place of jurisdiction is the registered office of EISENBLÄTTER GmbH; EISENBLÄTTER GmbH is however also entitled to suing the customer at the court of his place of residence.
(3) If the customer is a merchant, the place of delivery is the registered office of EISENBLÄTTER GmbH.

§ 10 final provisions

If, for any reasons, any of the aforesaid terms are not applicable, this will not affect the validity of the remaining terms.

Stand: 10/2016

www.eisenblaetter.de

Gerd Eisenblätter GmbH | Jeschkenstraße 12d | DE – 82538 Geretsried | Tel +49 8171 9082-010 | Fax +49 8171 9082-220
www.eisenblaetter.de | www.eisenblaetter.tools | info@eisenblaetter.de